



SOZIAL **HILFE** VERBAND  
FREISTADT

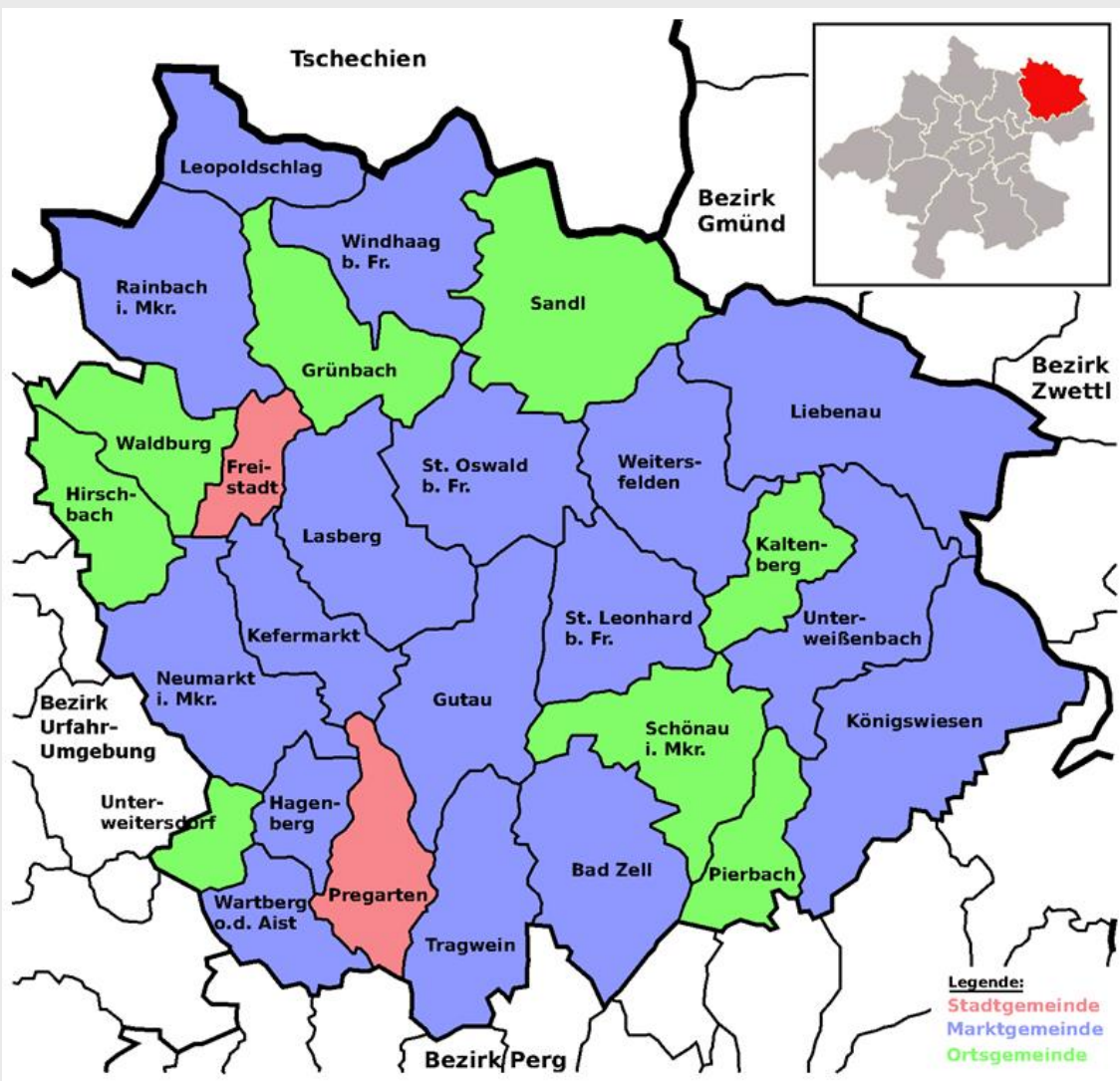
# Die Landwirtschaft als Partner des sozialen Netzwerkes in der Region

Mag. Alois Hochedlinger  
Bezirkshauptmann und Obmann des SHV Freistadt



SOZIALHILFEVERBAND  
FREISTADT

# Bezirk Freistadt



27 Gemeinden  
davon 2 Städte

ca. 65.000 EW

994 km<sup>2</sup>



## Ländlich strukturiert

- Landwirtschaftliche Nutzung: 49,1 % der Fläche
- Wald: 45,4 % der Fläche

Ausschließlich Klein- und Mittelbetriebe

Wachstumsbezirk (noch)





SOZIAL **HILFE** VERBAND  
FREISTADT

# SHV Freistadt

## Gemeindeverband aller 27 Gemeinden Träger sozialer Hilfe



Bad Zell



Freistadt



Grünbach



Gutau



Hagenberg im Mühlkreis



Hirschbach im Mühlkreis



Kaltenberg



Kefermarkt



Königswiesen



Lasberg



Leopoldschlag



Liebenau



Neumarkt im Mühlkreis



Pierbach



Pregarten



Rainbach im Mühlkreis



Sandl



Schönau im Mühlkreis



St. Leonhard bei Freistadt



St. Oswald bei Freistadt



Tragwein



Unterweißenbach



Unterweikersdorf



Waldburg



Wartberg ob der Aist



Weltersfelden



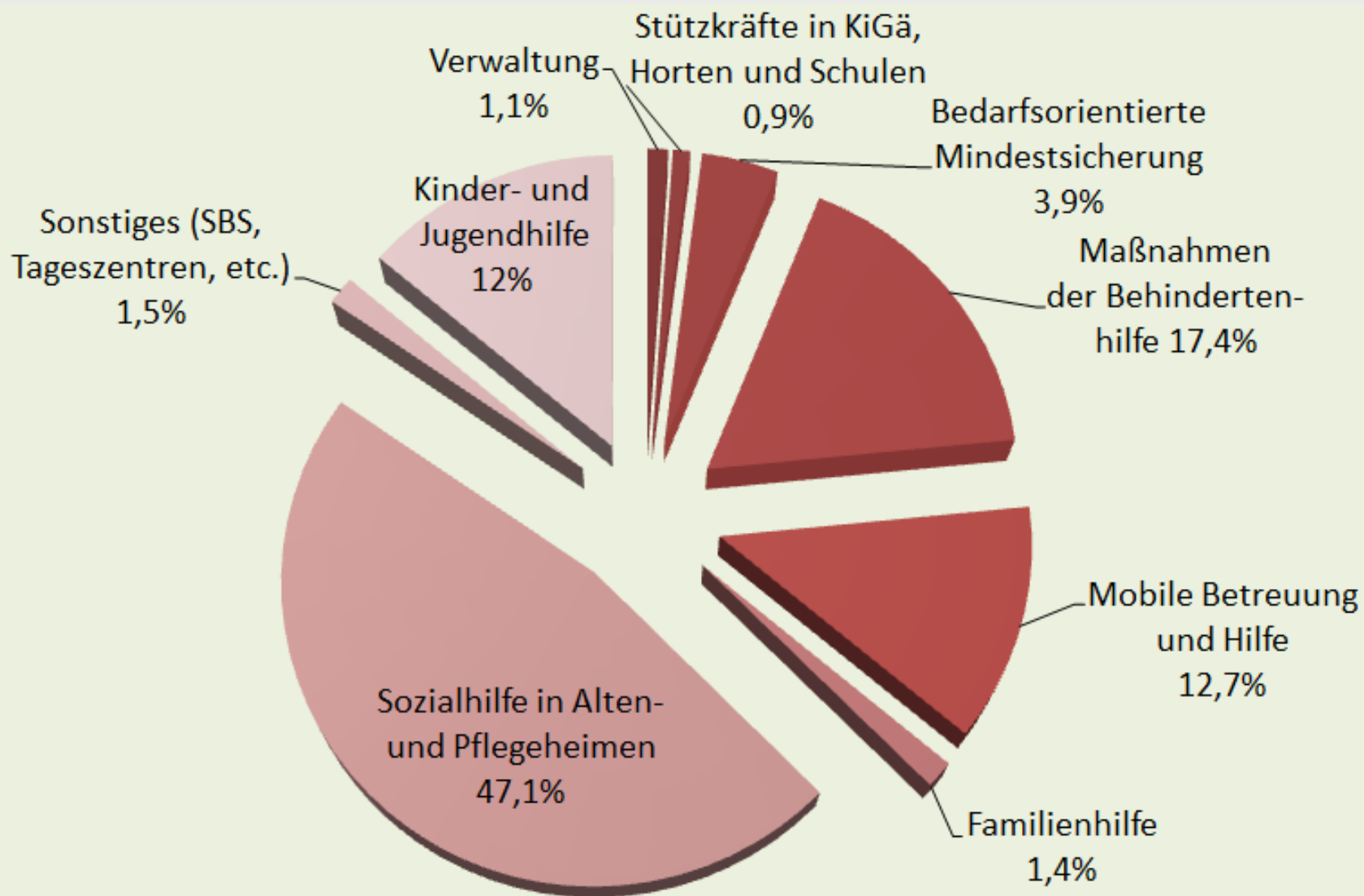
Windhaag bei Freistadt



- Obmann ist Bezirkshauptmann (lt. Oö. SHG)
- Ausgaben: ca. 48.800.000 Euro  
Rund ein Viertel steuern die Gemeinden bei
- Ca. 360 MitarbeiterInnen
- 4 eigene Heime  
2 Heime anderer Träger  
aktuell 451 Bewohnerplätze
- Bis 2025 keine weiteren Heimbauten in OÖ.
- "Mobil vor stationär"



# SHV Freistadt

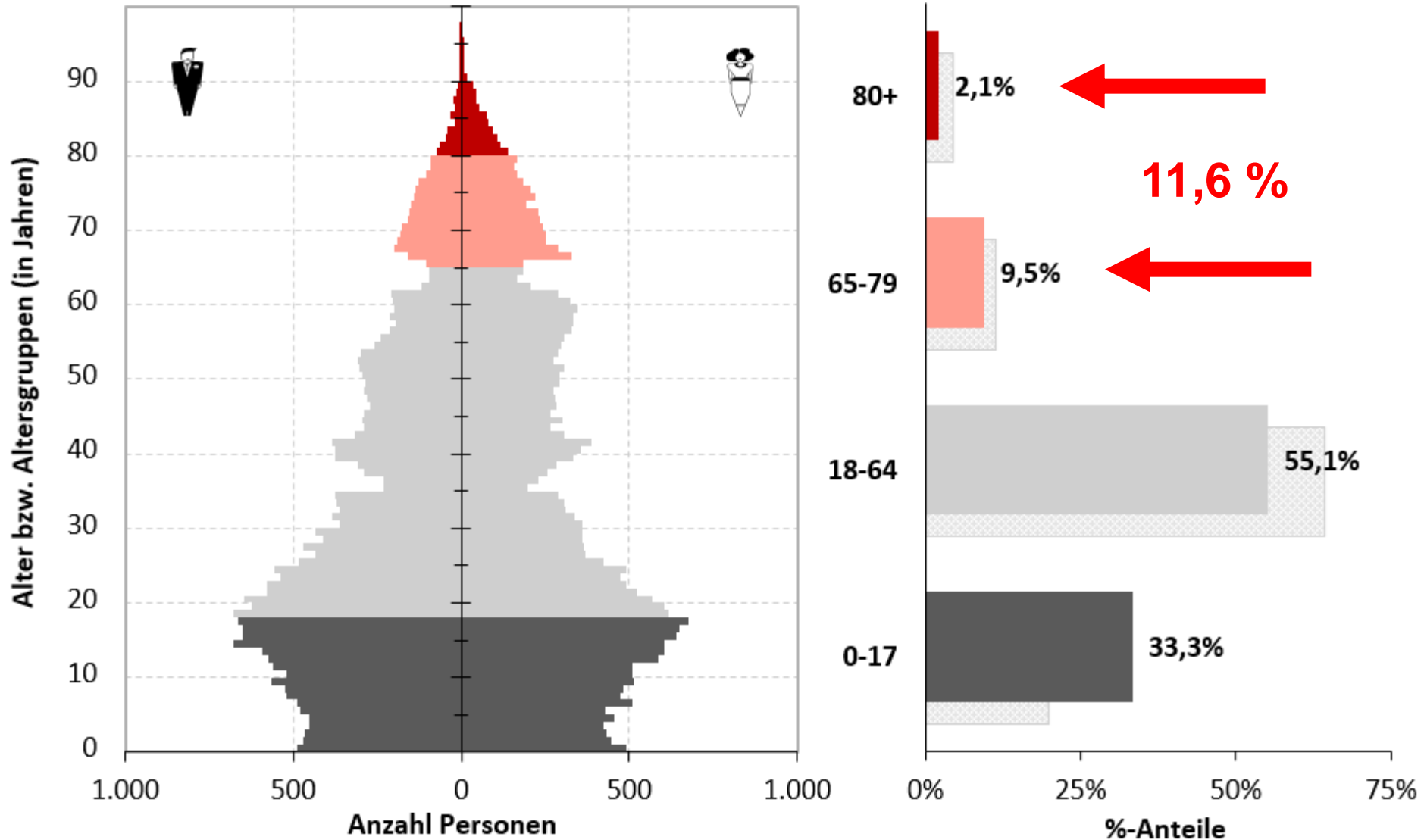




- Tageszentren dienen der Entlastung der pflegenden Angehörigen
- Derzeit 5 Tageszentren im Bezirk Freistadt
- Tageszentrum auf einem Bauernhof:  
Gewohntes Umfeld, entspannte Atmosphäre



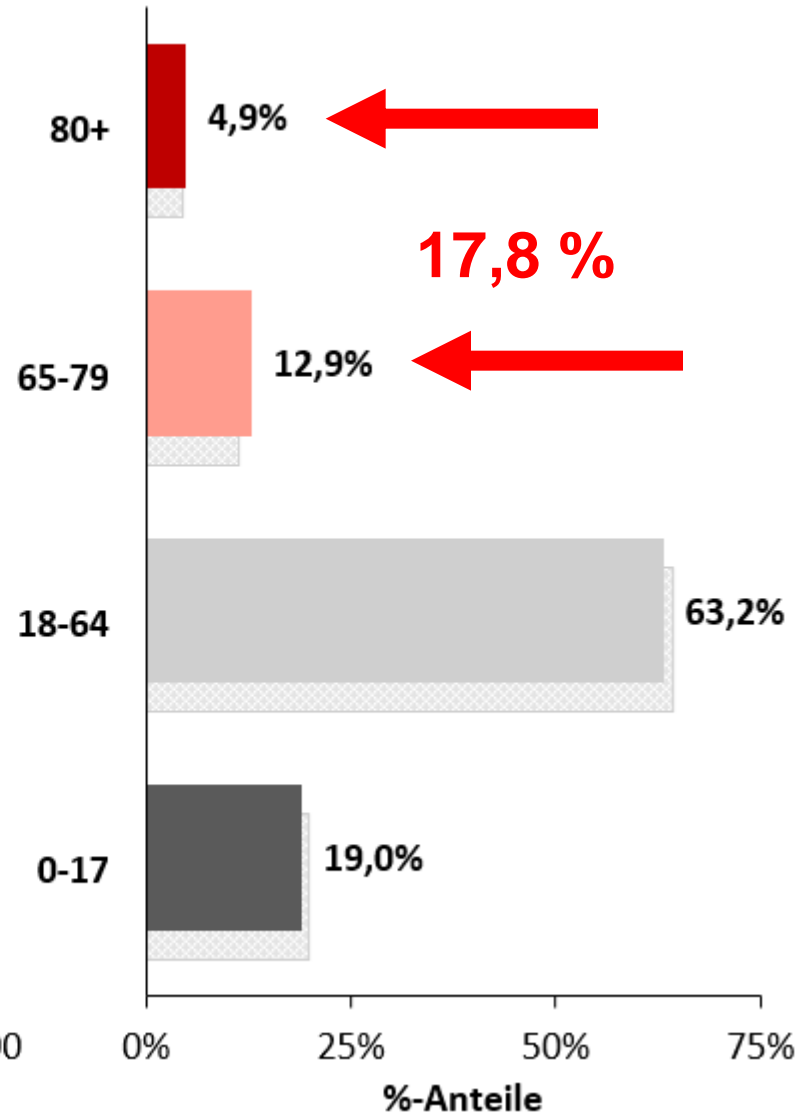
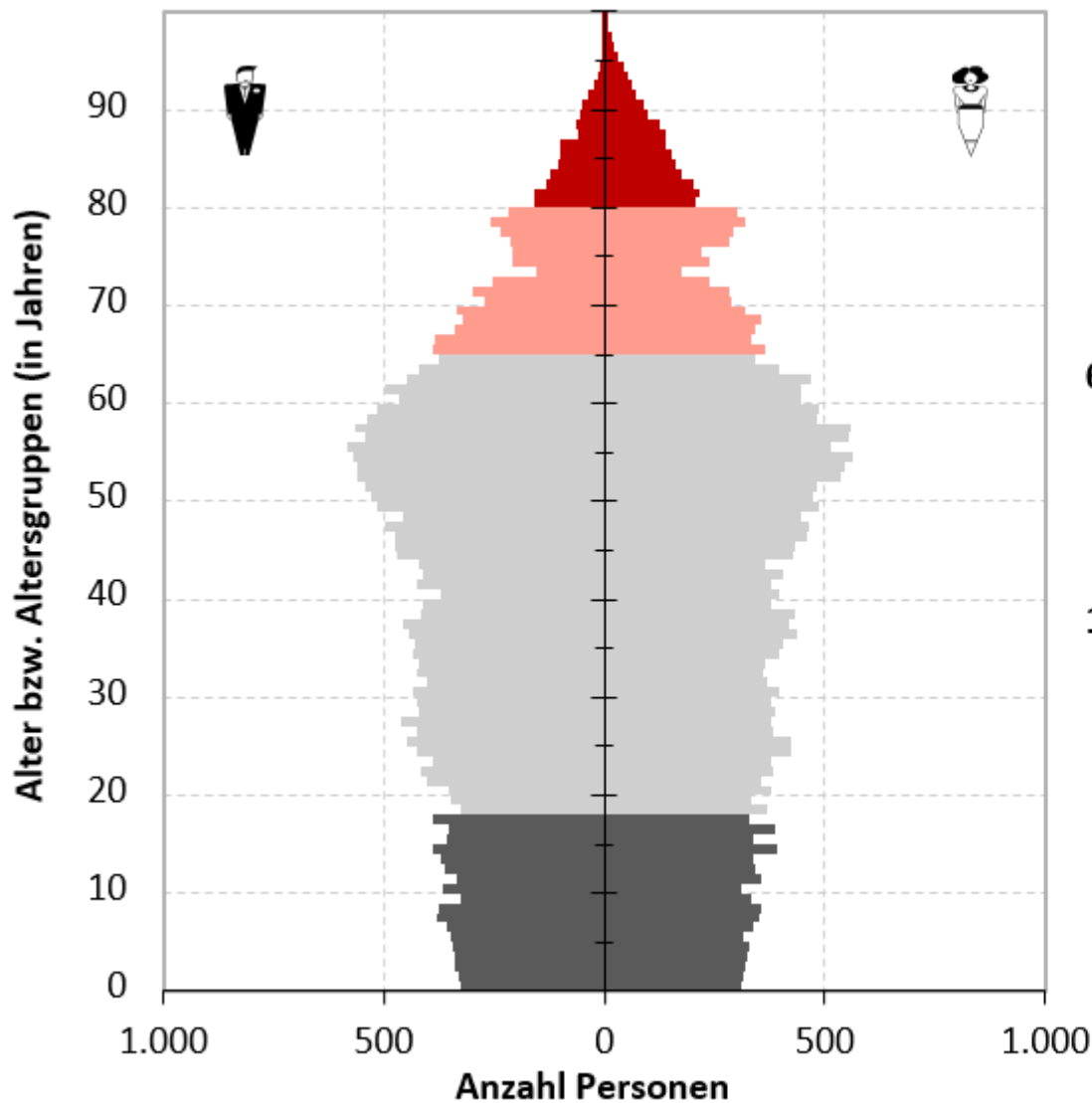
# Bezirk Freistadt – Bevölkerung 1981





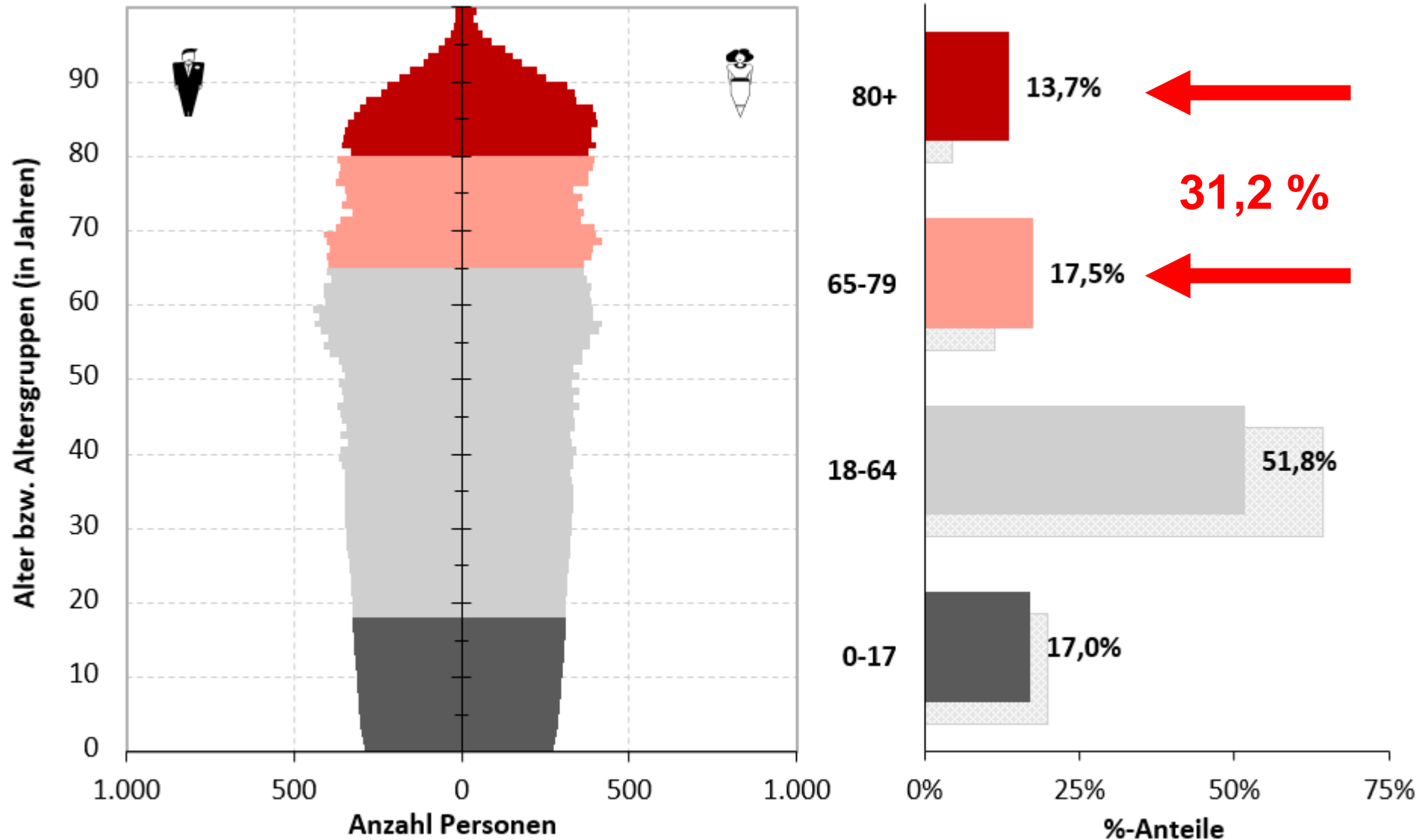


# Bezirk Freistadt – Bevölkerung 2018

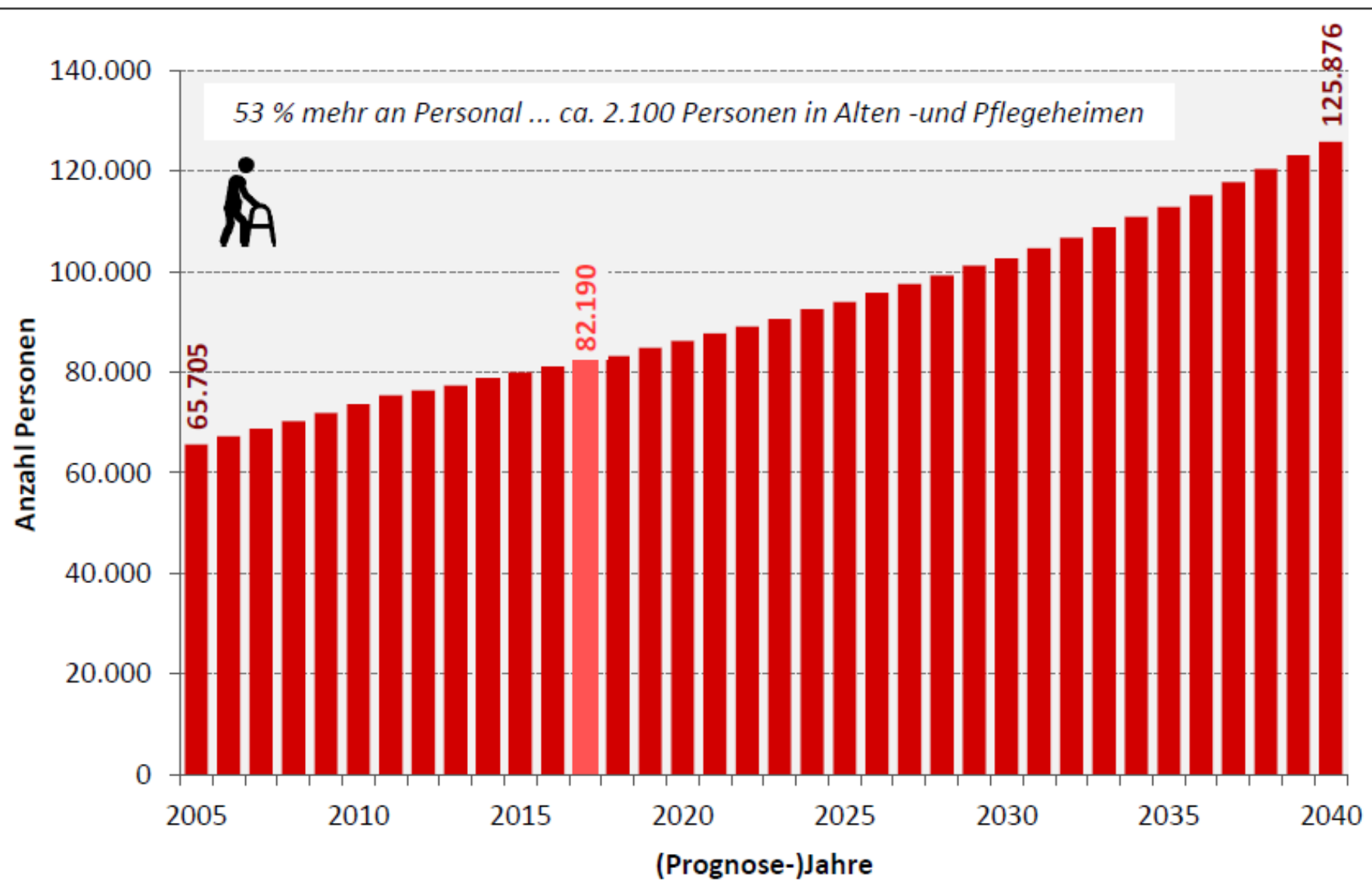




# Bezirk Freistadt – Bevölkerung 2050



# (Erwartete) Entwicklung der Anzahl an Pflegebedürftigen in Oberösterreich bis 2040





# Die Landwirtschaft im Wandel

Höfesterben  
im  
Mühlviertel

Weniger  
Milchbauern,  
aber größere  
Produzenten

Bauern werden  
ist nicht mehr  
attraktiv



Anteil der Wohnbevölkerung,  
die in OÖ. in der Land- und  
Forstwirtschaft tätig ist:

32.061 Personen = 2,2 %  
17.400 Frauen = 54,3 %



SOZIALHILFEVERBAND  
FREISTADT



Bäuerinnen und Bauern sind  
überproportional im  
Sozialbereich vertreten  
(Kirche, Gemeinderat, Vereine,  
sozial tätige Gruppen, etc.)



# Eckdaten der Landwirtschaft

<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>Einheit</b>	<b>1995</b>	<b>2003</b>	<b>2010</b>	<b>2016</b>
<b>darunter</b>					
Bäuerliche Familienbetriebe	in 1.000	231,1	182,7	160,7	144,8
Betriebe mit Viehhaltung	in 1.000	159,3	130	109,1	97,2
<b>Flächen</b>					
Gesamtflächen	in 1.000	7.531,20	7.420,30	7.347,50	7.327,60
Landw. genutzte Flächen	in 1.000	3.426,90	3.258,70	2.879,90	2.699,00
Ackerlandflächen	in 1.000	1.404,20	1.375,80	1.371,40	1.346,40

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Agrarstrukturerhebungen (1995, 1999 und 2010: Vollerhebungen; 2003, 2005, 2007, 2013 und 2016 Stichprobenerhebungen). – 1) Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe.



# Veränderungen in der Landwirtschaft Bedarfe im Pflegebereich

## Landwirtschaft:

- immer weniger landwirtschaftl. Betriebe
- immer mehr Nebenerwerbsbetriebe
- Umstellung auf Biobetriebe, Selbstvermarkter, etc.
- Veranstaltungen
- **Green Care**

## Bedarfe im Sozial(Pflege-)bereich:

- Beibehalten der Betreuung und Pflege zu Hause (derzeit 80 % Pflege zu Hause)
- **Unterstützung der pflegenden Angehörigen**
- Verstärkung der Angebote mobiler Pflege und Betreuung
- **Alternative Wohnformen**





SOZIAL **HILFE** VERBAND  
FREISTADT





SOZIAL **HILFE** VERBAND  
FREISTADT



**"Wo Menschen aufblühen"**



SOZIAL **HILFE** VERBAND  
FREISTADT

Danke für Ihre Aufmerksamkeit